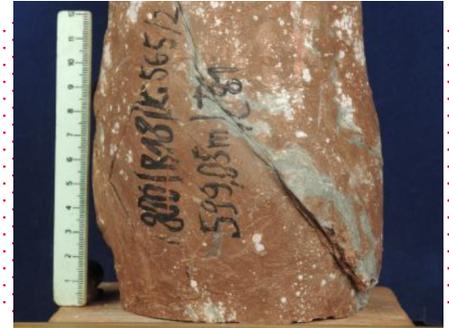
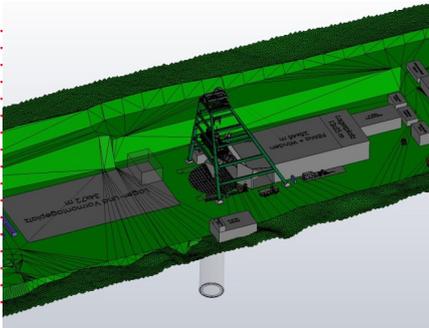


Schacht Asse 5

Planung des Schachtes Asse 5



Arbeitsumfang

- Begleitung der Schachtvorbohrung Remlingen 18 zur Sicherstellung der Erlangung aller wesentlichen für die Schachtbauplanung erforderlichen Parameter
- Ausarbeitung eines schachtbautechnischen Baugrundgutachtens inkl. Festlegung von Homogenbereichen und charakteristischen geotechnischen Kennwerten
- Dimensionierung des Schachtausbaus inkl. atomrechtlich erforderlicher Sicherheitsnachweise, z.B. zu Einwirkungen aus Erdbeben und Brandereignissen
- Ausarbeitung eines geeigneten Verfahrens zur Wasserzurückhaltung, das ein sicheres Schachtteufen durch anspruchsvolle geotechnische Verhältnisse ermöglicht
- Ausarbeitung eines Schachtabteufsystems, das auf die o.g. Festlegungen abgestimmt ist
- Kostenberechnung und Bauablaufplanung
- Erstellung bzw. Weiterführung von Betriebsplänen (Haupt-, Rahmen-, Sonderbetriebspläne)

Technische Daten

- Nutzung zur Rückholung der radioaktiven Abfälle
- Ausziehender Wetterschacht
- Lichter Schachtdurchmesser 8,0 m (vsl.)
- Endteufe ca. 720 m (vsl.)
- 2 Füllörter (vsl.)

Besonderheiten

- Komplexe geologische-geotechnische Verhältnisse
- Komplexer Schachtkopfbereich (Aufweitung, untertägiger Güterumschlag)
- Strenge Umweltauflagen, beengte Platzverhältnisse

Auftraggeber

BGE (Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH)

Ort

Remlingen, Deutschland

Ausführungszeitraum

Beginn: Januar 2023
Ende: vsl. 2026